

Vorwort

In diesem Jahr endet das grenzübergreifende Projekt "Das böhmisch-sächsische Grenzgebiet barrierefrei". In den vergangenen drei Jahren wurde viel erreicht. Dies war der Anlass, um am 28. September 2019 von 10 bis 16 Uhr im und vor dem Deutschen Hygiene-Museum Dresden (DHMD) das Projekt, die Menschen dahinter und die bisher erreichten Ergebnisse vorzustellen.

Die Veranstaltung bestand aus zwei Teilen:

Der erste Teil der Veranstaltung richtete sich nicht nur an das Fachpublikum aus den Bereichen barrierefreie Angebote, Tourismus, IT, grenzübergreifende Zusammenarbeit etc., sondern auch Interessierte waren herzlich eingeladen. Es erfolgt unter anderem ein Einblick in das Projekt (Ziel, Verlauf, Ergebnisse) und die Vorstellung des Infoportals Barrierefreiheit.

Der zweite Teil würdigte die Sportler*innen, die am Sportjahr für Menschen mit Behinderungen beteiligt waren. Zudem war dieser Teil für alle Menschen offen und hat zu Mitmachaktionen und einem Kennenlernen sowie Netzwerken eingeladen.

Die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, Manuela Scharf, dankt allen Beteiligten und Teilnehmer*innen für den gelungenen Abschluss.